

Ergeht an die
Mitglieder des Vereines MTZ

Linz, im Februar 2011

JAHRESBERICHT 10

Im abgelaufenen Jahr 2010 konnten die Vereinsziele (-zwecke), nämlich die Betreuung des Therapiezentrums für körperbehinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, dank der unermüdlichen und ehrenamtlich arbeitenden Spendensammlung der beiden Vereinsinitiatoren Herr Mag. Kapellner und Herrn Loizenbauer, in der Höhe von rund 334.888.- Euro wieder erreicht werden.

Die zur Verfügung stehenden Mittel, wurden auch heuer wieder genau, und äußerst sparsam von den Vorstandmitgliedern (Obmann Mag. Kapellner; Kassier Loizenbauer - siehe Beiblatt) verwendet. Aufgrund der Tatsache, dass das MTZ Linz als Einrichtung der Behindertenhilfe des Landes OÖ. gilt, wurde die Mittelverwendung u.a. auch seitens der OÖ. LRG mehrfach geprüft und in Ordnung befunden.

Rund 6% der Einnahmen wurden von den Eltern und den Vereinsmitgliedern beigesteuert.

Der Rest wurde über Spenden und Förderungen erbracht.

Für den Datenschutz, Spendenwerbung und Spendenverwendung zeichnen sich Herr Kapellner und Herr Loizenbauer verantwortlich.

So hat die Stadt Linz, die Oö. LRG und die Oö. GKK, sowie wieder die Aktion Licht ins Dunkle, Teilbeträge gespendet.

Rund 259 557 Euro davon wurden als Personal- und Personalnebenkosten verbraucht. Aufgrund des großen Andranges wurde eine weitere Physiotherapeutin eingestellt.

Ca 41 538 Euro mussten an Miete und BK bezahlt werden.

Rund 33 107.- verteilten sich auf Büro-, Auto-, Veranstaltungs-, sonstige Kosten und Gebühren.

Neben einer Therapiegruppe, konnten in zahlreichen Einzeltherapiesitzungen, sowie zahlreichen Physiotherapeutischen Maßnahmen die betroffenen Personen therapeutisch betreut werden.

Somit verlief das Jahr für die Betroffenen sehr zufriedenstellend und es konnten teilweise sehr beachtliche Fortschritte erzielt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Mag. Ewald Kapellner
(Obmann MTZ Linz)